

Pressemitteilung
Nr. 057/2023

Miele-Spüler für die Atemschutzausrüstung auf der Feuerwache – mit Kapazitäten für jeden Bedarf

- ▶ Reinigungs- und Desinfektionsgeräte: kompakt oder deutlich größer
- ▶ Erstmals mit Einsätzen für Druckluftflaschen

Gütersloh/Fulda, 10. Mai 2023. – Nach jedem Einsatz muss Atemschutzausrüstung hygienisch aufbereitet werden – neben Masken und Lungenautomaten gehören auch Druckluftflaschen und Pressluftatmer-Tragegestelle dazu. Je nach Anspruch und vorhandenem Platz auf der Feuerwache bietet Miele dafür die passenden Lösungen an: von kompakten Spülern über ein mittelgroßes Modell bis zum Großraumspüler. In den beiden größten Geräten lassen sich erstmals sogar Druckluftflaschen und deren Tragegestelle gleichzeitig reinigen.

Mit dem Spezialspüler PG 8063 Safety bietet Miele schon seit 2018 ein Gerät für die Aufbereitung von Masken und Lungenautomaten an. Ab Juli 2023 ist das Modell PLW 7111 Safety mit 65 Zentimetern Breite die richtige Lösung, wenn auf kleinem Raum ein höherer Bedarf an gereinigter Atemschutzausrüstung besteht. Hier werden 16 Masken oder acht Masken plus acht Lungenautomaten sicher und effizient aufbereitet. Bei Bedarf kann die Ausrüstung auch desinfiziert und getrocknet werden. Zusätzlich ist in diesem Modell die Reinigung von zwei Druckluftflaschen oder zwei Tragegestellen möglich.

Auch die Großraumspüler der Modellreihe PLW 86 Safety können ab Mitte 2023 mit dem passenden Zubehör für die Aufbereitung der Feuerwehr-Atemschutzausrüstung genutzt werden. Auf bis zu zwei Ebenen werden hier 24 Atemschutzmasken oder jeweils halb so viele Masken und Lungenautomaten sauber. Darüber hinaus bieten diese Geräte Platz für acht kleine oder vier große Druckluftflaschen. Alternativ bereitet ein Spülgang vier Tragegestelle auf.

Die Großraumspüler sind optional mit Trocknung und in ein- oder zweitüriger Ausführung verfügbar. Somit ermöglichen sie in der Atemschutzwerkstatt die bauliche Trennung in einen schwarzen und weißen Bereich, der Keimverschleppungen vorbeugt und ein Höchstmaß an Hygienesicherheit ermöglicht.

Medienkontakt

Anke Schläger

Phone: +49 5241 89-1949

E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2022 rund 5,43 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 23.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.900 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es ein Foto



Foto 1: Eine platzsparende Lösung, wenn auf kleinem Raum ein höherer Bedarf an gereinigten Atemschutzmasken besteht: der Miele-Spüler PLW 7111 Safety mit nur 65 Zentimetern Breite. Darin werden 16 Masken oder acht Masken plus acht Lungenautomaten sicher und effizient aufbereitet. (Foto: Miele)

Download Text und Foto: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:



@Miele.DE



@mieledDeutschland



Miele | Miele Professional

**Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Anwender unter
Tel.: 0800/22 44 644 oder www.miele-professional.de**